

## **Wiederaufbau der Immerather Windmühle**

Ein Wahrzeichen der Region, die im 17. Jahrhundert gebaute Immerather Windmühle, wurde am 18.10.2018 für den Braunkohletagebau abgerissen. Die Bemühungen um den Erhalt vor Ort oder um einen Versatz blieben somit letztendlich ohne Erfolg.

Der Firma RWE Power AG und der Stadt Erkelenz hätte sich mit dem Erhalt und der Restaurierung der Mühle eine Möglichkeit geboten, der Öffentlichkeit zu zeigen, dass ihnen die Interessen der Bürger am Herzen liegen. Es hätte ein Vorzeigeprojekt werden können, das es in der bisherigen Firmengeschichte von RWE noch nicht gab und mit dem man den unter dem Tagebau leidenden Menschen etwas zurückgegeben hätte. Diese Chance wurde leichtfertig vertan. Das Bild eines Konzerns, der ausschließlich auf Vernichtung programmiert ist, manifestiert sich.

Was RWE, Stadt Erkelenz und Politik nicht umsetzen wollten, werden Menschen denen Heimat und Kultur etwas bedeuten, nun selbst in die Hand nehmen. Die Immerather Windmühle wird im Originalzustand und mit Funktion wieder aufgebaut. Um das Vorhaben umzusetzen, wird in naher Zukunft ein Verein gegründet werden. Unser Projekt werden wir anlässlich des Dorf- und Waldspazierganges am 10.11.2018 ab 13:00 Uhr in Keyenberg erstmals vorstellen. Wir freuen uns darauf, Herrn Dr. Ralf Kreiner vom Rheinischen Mühlen-Dokumentationszentrum begrüßen zu dürfen, der unsere Arbeit unterstützt und begleiten wird. Er wird an diesem Tag kurz auf die Umsetzung des Wiederaufbaus eingehen und fachliche Fragen beantworten.

Wer sich in den Verein einbringen möchte, oder gerne weitere Informationen hätte, kann sich gerne mit uns unter [muehle@kreativgegenkohle.de](mailto:muehle@kreativgegenkohle.de) oder 02451-4825265 in Verbindung setzen.